

## *DANKE für eine wunderbare Idee an Alfred Kügel*

### **Kartoffelessen bei der Hallertauer Volksbank beschert cfa 4000 Euro**

Henriette Staudter war überwältigt, als sie im Beisein des Vorstandes und Mitarbeitern der Hallertauer Volksbank einen Spendenscheck in Höhe von 4000 Euro entgegennehmen durfte. Zusammengekommen ist die stolze Summe durch eine Aktion von Alfred Kügel, Hausmeister bei der Hallertauer Volksbank.

Nachdem er seine Kollegen anlässlich eines runden Geburtstages mit Kartoffeln aus eigenem Anbau bewirtet hatte, kam ihm die Idee, das Gleiche in größerem Umfang mit einer Spendenaktion zu verbinden.

Und so zog Fred, wie ihn alle nennen, alle Register und lud die Mitarbeiter und Vorgesetzten an sechs Filialen zum Kartoffel-Essen ein. Insgesamt wurden 80 Liter selbst gekochte Kartoffelsuppe und 170 Kilogramm verschieden zubereitete Kartoffel-Schmankerl serviert. Für diese Leistung ließ er sich aber nicht entlohnen, sondern bat um eine Spende für die Mukoviszidose-Hilfe.



Diese Einladung ließen sich rund 190 Banker nicht entgehen.

Sie unterstützten die Aktion sogar noch mit selbst gemachten Salaten und Dips Als zusätzliches Dankeschön für die teils großzügigen Spenden beschenkte Kügel seine Kollegen mit 190 Kartoffeln im XXXL-Format.

Wilfried Gerling, Vorstandsvorsitzender der Hallertauer Volksbank verdoppelte den erzielten Erlös seitens der Bank. „Mit dieser Summe haben wir ein wunderbares Startkapital, damit wir auch in der Münchener Spezial-Ambulanz für erwachsene Mukoviszidose-Patienten die Physiotherapie durch das neuartige Therapiegerät Plate One optimieren können“, freut sich Staudter. Von Sternstunden e.V. des Bayerischen Rundfunks wurden die beiden Kinderambulanzen im Dr. v.Haunerschen Kinderspital und in der Schwabinger Kinderklinik bereits damit ausgestattet. Durch die vertikalen und diagonalen Schwingungen des Therapiegerätes verbessert sich unter anderem die Knochendichte erheblich.

